

## **Kulturparcours 4** **«Ortswechsel – Leben zwischen Hier und Dort»**

### **#4.1 – Sonntag, 27.2.11** **«Die Seele im Koffer»**

Zu Hunderten sind sie gekommen, wurden an der Grenze durchleuchtet, geimpft, verlost. Seit drei Generationen leben sie hier und haben unsere Stadt, unser Land neu gebaut: die Italiener und Spanier. Nun öffnen sie ihre Koffer, erzählen von ihren Erinnerungen, ihren Erlebnissen, ihren Wünschen, ihren Träumen. Folgen wir ihrem Weg von den Dörfern und Städten im Süden in ihre neue Heimat in Biel.

Programm

.....

**10.00 UHR**  
**BAHNHOF BIEL, WARTSAAL**  
**TREFFPUNKT FÜR EINE NEUE ZUKUNFT**

Begrüssung: Madeleine Betschart, Präsidentin des Vereins Kulturparcours

**KOFFER UND KARTONSCHACHTEL**

Der Bahnhof: Endstation des Zuges aus Mailand, Rom, Neapel. Der Bahnhof: Ankunft aus Barcelona, Madrid, Sevilla. Der Bahnhof: Ort der Erinnerung, des Wartens und der Sehnsucht, aber auch Treffpunkt abseits der Baracken, wo die «Fremdarbeiter» sich am Wochenende treffen. Der Bahnhof als Ersatzheimat. Was haben sie in Ihren Koffern mitgebracht? Werfen wir einen Blick hinein!

.....

**10.30 UHR**  
**CIRCOLO ABRUZZESE, ZENTRALSTRASSE 66**

**RACCONTAMI**

Gruppo Teatrato Italiano, Küssnacht am Rigi  
Die zweisprachige Komödie erzählt von der Ankunft zweier Familien Ende der 50er-Jahre in Küssnacht am Rigi. Die Catalanos aus Sizilien treffen auf die Ghelfis aus Norditalien. Die kulturellen Unterschiede mit ihren traurigen und fröhlichen Seiten prägen den Alltag der damaligen Migranten.  
Idee, Texte und Regie: Catarina Constantini und Angelo Cortese

**WARUM EIN CIRCOLO?**

Mit Stevan Terzini, Präsident des Vereins Circolo Abruzzese. Ein Gedankenaustausch über die Bedeutung von Treffpunkten, wo Immigranten ihre Wurzeln pflegen und Schweizer Gastrecht geniessen.

.....

**12.00 UHR**  
**CENTRO ESPAÑOL, KONTROLLSTRASSE 12**

**GRENZERFAHRUNGEN**

Wir passieren die Grenze nach Spanien und lernen die Welt der spanischen Kulturgemeinschaft kennen. Die «Spanierkolonie» wird von drei Säulen getragen: Kultur, Kirche und Schule.  
Empfang und Präsentation:  
José Fernandez, Centro cultural español  
Manuel Canosa, Misión católica de lengua española  
Antonio Martinez, Agrupacion de lengua y cultura española

**ARBEITSPFLICHT – SCHWEIGERECHT**

Seit Jahrzehnten leben sie in der Stadt, arbeiten und zahlen Steuern. Doch um neben ihren Pflichten auch politische Rechte wahrnehmen zu können, müssen sie Schweizerbürger werden. Warum?

Podium mit:

Erich Fehr, Stadtpräsident  
Silvia Steidle, Politologin, nebenamtliche Gemeinderätin  
N.N., Vertreter der spanischen Botschaft  
José Antonio Ordas, Magaziner  
Vicente Fuentes, ehem. Kaufmann  
Moderation: Mike Sommer und Renaud Jeannerat

**BOTSCHAFT DER DRITTEN GENERATION**

dargebracht von Angela Espasandin (8. Klasse Rittermatte) und Schülerinnen und Schülern der spanischen Schule

Imbiss

Buffet, angerichtet von der Elternvereinigung der spanischen Schule, unterstützt vom Verein Kulturparcours

.....  
**14.00 UHR**  
**STADTBIBLIOTHEK BIEL, DUFOURSTRASSE 26**

**DIE GEDANKEN SIND FREI**

Empfang: Clemens Moser, Direktor der Stadtbibliothek Biel

**LESUNG UND DISKUSSION VON UND MIT  
JUDITH UND SERGIO GIOVANNELLI-BLOCHER**

Er: Arbeiterkind aus Ligurien, in die Schweiz ausgewandert in der Hoffnung auf ein besseres Leben.

Sie: Zürcher Pfarrerstochter, Sozialarbeiterin, Dozentin und Schriftstellerin.

Zwei Milieus, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Seit dreissig Jahren kämpfen sie gemeinsam für soziale Gerechtigkeit.

In seiner Autobiographie «Va' pensiero» erinnert sich Sergio Giovannelli an seinen Aufbruch ins «helvetische Paradies» anfangs der 60er-Jahre, an die Zeit als die Fremdarbeiter «per Stück» gezählt wurden, eine Überfremdungsinitiative die andere jagte und die Angst, zurückgeschickt zu werden, allgegenwärtig war.

Musikalisches Intermezzo

Corale Pro Ticino unter der Leitung von Toni Ascione

.....  
16.00 Uhr

Schluss

Jede Station überrascht mit weiteren Gästen und Ereignissen.